AUSGELÖSTE BRANDMELDEANLAGE: FEUERWEHR VERHINDERT SCHLIMMERES

Veröffentlicht am 11.08.2017 um

Foto: Dieter Siedersleben

Am heutigen Freitag, 11. August 2017, wurde die Freiwillige Feuerwehr Großburgwedel zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in der Hannoverschen Straße gerufen. Gegen 19 Uhr ging der Feueralarm der dortigen Volksbank bei der Regionsleitstelle ein, die daraufhin die Kräfte der Ortswehr Großburgwedel alarmierte. Vor Ort stellten die ehrenamtlichen Brandbekämpfer einen Kabelbrand in der Heizung des Gebäudes vor, der von einem Trupp unter Atemschutz mit Hilfe eines ein C-Rohrs schnell gelöscht werden konnte. So wurde der Schaden gering gehalten und ein größeres Feuer verhindert. Mit einem Druckbelüfter wurden anschließend die Räume rauchfrei gemacht. Für die Löscharbeiten war die Nebenstraße An der Buhle für rund 20 Minuten gesperrt worden.